



Rundbrief 01/2022 Rundbrief 01/2022 Rundbrief 01/2022

Liebe Eltern,
Liebe Schülerinnen und Schüler,

im Rahmen des Aktionsprogrammes „Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche“ gab und gibt es am GEO zahlreiche Projekte und Aktionen, die den Schülerinnen und Schülern helfen sollen, mögliche fachliche oder soziale Defizite aufzuholen.

Hier sind unter anderem die zusätzlichen Wandertage, das Nachhilfe-Projekt „Schüler helfen Schülern“ und die Stundenaufstockung unserer Sozialpädagogin, Frau Damm, zu nennen.

Lehrerinnen und Lehrer haben sich in unserer Steuergruppe nun Gedanken darüber gemacht, wie wir unseren Schülerinnen und Schülern in der Pandemie im Rahmen eines gesonderten Projekttagess helfen können.

Am 27.01.2022 soll es einen Projekttag geben, der, je nach Jahrgang, unterschiedliche Schwerpunkte setzt und von den Klassenleitungs-Teams vorbereitet und durchgeführt wird.

Dieser Tag bedeutet für ein großes System einen erheblichen organisatorischen Aufwand. Ich freue mich, dass es gelungen ist, einen soliden Plan zu entwickeln, der die verschiedenen Bedürfnisse aller Beteiligten sowie die zeitlichen und räumlichen Rahmenbedingungen unter einen Hut bringt.

Vielen Dank an die Mitglieder der Steuergruppe!

Ich bitte alle Schülerinnen und Schüler sowie die Eltern, sich den Ablauf für die entsprechenden Jahrgänge genau anzuschauen und sich auf die Besonderheiten an diesem Tag einzustellen.

<https://gymnasium-eversten.de/#15912/projekttag-am-27-januar/>

Neues gibt es zu den Tests für Geimpfte und Genesene zu vermelden:

Nun können sich auch die geimpften und genesenen Schülerinnen und Schüler **freiwillig täglich testen**, zumindest bis Ende Januar.

Meistens werden die Tests bei uns mittwochs verteilt, diesen Mittwoch auch an alle Geimpften und Genesenen, wenn sie dies wollen.

Positive Testergebnisse müssen immer umgehend der Schule gemeldet werden.

Ich bin gespannt, wie sich die Corona-Zahlen am GEO in den nächsten Tagen und Wochen entwickeln werden, vor allem, wenn mehr getestet wird.

Tatsächlich ist **die Lage am GEO** vor dem Hintergrund der stark gestiegenen Inzidenzwerte in der Stadt Oldenburg von über 500 als ausgesprochen **ruhig** zu bezeichnen.

Auf unserer Homepage können Sie sich jederzeit über das **Infektionsgeschehen am GEO** informieren.

Bitte denken Sie daran, dass positive Schnelltestergebnisse erst einmal lediglich Verdachtsfälle sind und noch nicht als Corona-Fälle gelten.

<https://gymnasium-eversten.de/#13735/infektionsgeschehen-am-geo/>

Ich kann nicht für die Zukunft sprechen, das wäre unredlich.

Aber in den vergangenen 22 Monaten hat es am GEO, einem Ort, an dem sich täglich mehr als 1000 Menschen treffen und 6-8 Stunden gemeinsam arbeiten, keinen einzigen Fall gegeben, wo wir einen Ausbruch hatten, wo wir also feststellen mussten, dass ein infizierter Schüler aus der Klasse 8G (eine ausgedachte Klasse) 5 oder 6 Mitschülerinnen und Mitschüler angesteckt hätte, plus 4 aus dem Spanischband, plus 7 aus dem Religionsband, plus 4 Lehrkräfte.

Nach wie vor kann ich also feststellen, dass die Schulen keine Infektionsherde darstellen und Ihre Kinder am GEO sicher aufgehoben sind.

So darf es gerne bleiben.

Mit herzlichen Grüßen

Andreas Jacob
Schulleiter